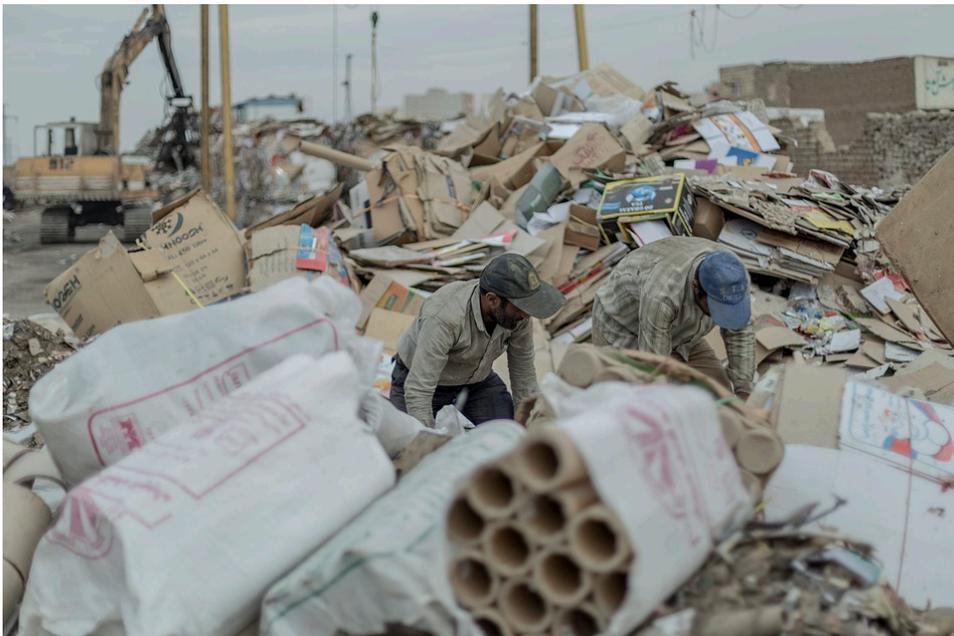


## Arbeiter bei Baumschnitt in Wien lebensgefährlich verletzt

Ein 46-jähriger Arbeiter wurde in Wien bei Baumschnittarbeiten lebensgefährlich verletzt. Die Polizei leitet Ermittlungen ein, während der Mann in ein Krankenhaus geflogen wurde.



In Wien-Liesing ereignete sich am Freitagvormittag, dem 15. November 2024, ein schwerer Arbeitsunfall, bei dem ein 46-jähriger Arbeiter lebensgefährlich verletzt wurde. Laut Angaben der Polizei wurde der Mann während der Baumschnittarbeiten in einem bewaldeten Gebiet in der Maurer-Lange-Gasse verletzt. Der Vorfall ereignete sich gegen 9.30 Uhr, als die Arbeiter damit beschäftigt waren, Baumrinde zu bearbeiten.

Die schnell eingeleiteten Maßnahmen der Sicherheitskräfte waren entscheidend. Die Beamten der Polizeiinspektion Lehmannngasse trafen zügig am Unfallort ein und sorgten für

eine effektive Rettungskette. Der verletzte Arbeiter, ein 46-jähriger Bosnier, wurde direkt mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus transportiert. „Zum Zeitpunkt der Einlieferung befand sich der Arbeiter in Lebensgefahr“, berichtete die Landespolizeidirektion Wien.

## **Details zum Vorfall und den Rettungsmaßnahmen**

Die genaue Ursache des Unfalls wird derzeit noch ermittelt, jedoch deutet vieles darauf hin, dass technische oder sicherheitsrelevante Mängel eine Rolle gespielt haben könnten. Solche gefährlichen Situationen während Baumschnittarbeiten sind nicht selten, daher wird die Polizei umso sorgfältiger die Umstände prüfen.

Die eingeleiteten Rettungsmaßnahmen waren rasch und effizient. Der Einsatz des Rettungshubschraubers zeigt, wie ernst die Lage des Arbeiters war und dass schnelle medizinische Hilfe von höchster Bedeutung ist. „In solchen Fällen zählt jede Minute. Wir waren froh, dass das Notfallteam so schnell vor Ort war“, erklärte ein Beamter.

Wien hat in der Vergangenheit immer wieder mit Arbeitsunfällen zu kämpfen, insbesondere in handwerklichen Berufen, wo Sicherheit eine große Rolle spielt. Daher wurde in den letzten Jahren vermehrt versucht, Schutzmaßnahmen zu intensivieren, um das Risiko solcher tragischen Zwischenfälle zu minimieren.

Die Polizei wird in den kommenden Tagen alle relevanten Informationen sammeln und analysieren, um die genauen Umstände des Vorfalls zu klären. Der Zustand des Arbeiters bleibt kritisch, und weitere Updates werden von den Behörden erwartet. Die Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen in solchen Berufsfeldern werden jetzt besonders unter die Lupe genommen, um ähnliche Vorfälle in der Zukunft zu verhindern.

Für einen umfassenden Blick auf die Geschehnisse und

Neuigkeiten zu diesem Fall, **siehe die aktuelle  
Berichterstattung auf [www.5min.at](http://www.5min.at).**

Details	
<b>Quellen</b>	<b>• <a href="http://www.5min.at">www.5min.at</a></b>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**